Alle sechs Module sind in stabilen und handlichen Koffern untergebracht und mit dem benötigtem Equipment ausgestattet.

In jedem Koffer ist ein Modul-Heft enthalten, in dem alle notwendigen Informationen zum Modul zusammengefasst sind. Das sind beispielsweise Angaben zur Vorbereitung, ein detaillierter Musterablauf oder eine Auflistung des Inhalts.



Passend zu den Koffer-Sets gibt es viele unterstützende Dokumente. Diese können bei der Durchführung oder zur späteren Vertiefung des Erlernten eingesetzt werden.



Das Koffer-Set "Brandschutzerziehung im Kindergarten" wurde vom Fachgebiet "Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung" des Kreisfeuerwehrverband Tübingen e.V. entwickelt.

Ein besonderes Prädikat ist die Empfehlung des Koffer-Sets "Brandschutzerziehung im Kindergarten" durch den Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg e.V.

Produziert werden die Koffer-Sets vom Freundeskreis Mensch Gomaringen e.V. einer Einrichtung für Menschen mit besonderen Bedürfnissen.

Gerne beantworten wir Deine Fragen. Kontaktinfos findest du auf der Homepage des Kreisfeuerwehrverband Tübingen e.V.

www.kreisfeuerwehrverband-tue.de

Warum tun sich viele Feuerwehren immer noch schwer, eine adäquate BRAND SCHUTZ ERZIEHUNG im Kindergarten durchzuführen?

Kreisfeuerwehrverband Tübingen 2026-02
CC BY-NC-ND

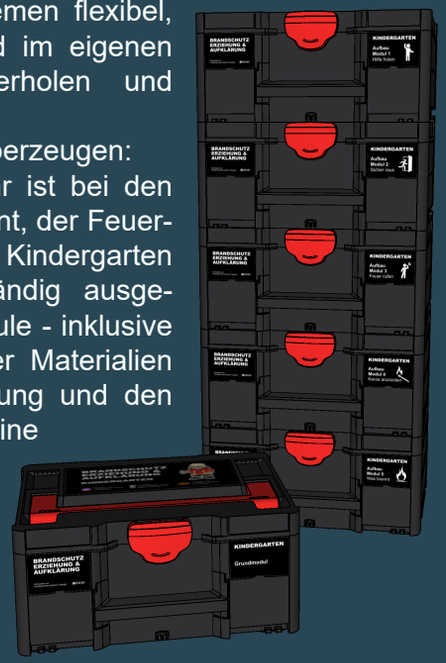
Du hast nicht genug Zeit, dich auf die Brandschutzerziehung vorzubereiten?

Deine Feuerwehr hat keine verfügbare Materialien und du musst alles mühsam selbst zusammenstellen?

Du glaubst, dir fehlt das notwendige Wissen für eine gute Brandschutzerziehung?

AB JETZT GIBT ES KEINE AUSREDEN MEHR!

In unserem Konzept teilen sich die Feuerwehr und der Kindergarten die Brandschutzerziehung.
Die Feuerwehr vermittelt im Grundmodul alle feuerwehrspezifischen Inhalte direkt vor Ort. Anschließend kann der Kindergarten die einzelnen Themen flexibel, individuell und im eigenen Tempo wiederholen und vertiefen.
Die Vorteile überzeugen:
Die Feuerwehr ist bei den Kindern präsent, der Feuerwehr und dem Kindergarten stehen vollständig ausgearbeitete Module - inklusive aller benötigter Materialien - zur Verfügung und den Kindern wird eine kompetente Brandschutzerziehung vermittelt.



Mit dem **Grundmodul** startet die Brandschutzerziehung im Kindergarten. Es ist der Auftakt zu dieser Modulreihe und das einzige Modul, das von der Feuerwehr selbst durchgeführt wird.

Diese wichtige Themen sind enthalten:
- Unterschied gewolltes / ungewolltes Feuer
- warum Rauch gefährlicher ist als Feuer
- richtiges Verhalten im Notfall
- wie und wo man Hilfe holt
- was nach einem Notruf passiert



Die einzelnen Inhalte ziehen sich wie ein roter Faden durch das Modul und bauen aufeinander auf. Um den Kindern die Angst vor einem Atemschutzgeräteträger zu nehmen, rüstet sich ein Feuerwehrangehöriger vor den Augen der Kinder aus.

Nach dem Grundmodul wird die Brandschutzerziehung im Kindergarten mit den ergänzenden Aufbau-Modulen eigenständig fortgeführt. Die Module sind so konzipiert, dass sie problemlos von den pädagogischen Fachkräften ohne große Vorbereitung durchgeführt werden können.
Damit ergibt sich eine Aufteilung der Module von 1/6 für die Feuerwehr und 5/6 für den Kindergarten.

Aufbau Modul 1 - Hilfe holen
Die Kinder lernen, Notsituationen zu erkennen und zu beschreiben. Damit wird ihr Selbstbewusstsein gestärkt, Hilfe von anderen anzufordern.

Aufbau Modul 2 - Sicher raus
Mit den Kindern wird das Verhalten im Brandfall erarbeitet. Sie werden sensibilisiert, auf Fluchtwegschilder in ihrem Umfeld zu achten, um dadurch einen sicheren Weg nach „draußen“ zu finden.

Aufbau Modul 3 - Feuer rufen
Den Kindern wird gezeigt, wie sie sich verhalten sollen, wenn die Nutzung des Fluchtwegs nicht möglich ist und wie sie auf sich Aufmerksam machen können.

Aufbau Modul 4 - Kerze anzünden
Die Kinder lernen, wie sie eine Kerze sicher entzünden bzw. löschen und welche Sicherheitsregeln sie dabei zu beachten haben.

Aufbau Modul 5 - Was brennt
Durch Brennversuche mit verschiedenen Materialien bekommen die Kinder ein Verständnis für die Gefahren von Feuer und dessen Rauch.